

Stadt Paderborn

Bebauungsplan Nr. 28 II. Änderung

für das Teilgebiet

zwischen Schulze - Delitzsch - Straße, Nordwestgrenze des Flurstücks 145, Nordostgrenze der Flurstücke 145, 131, 74

und der Südostgrenze des Flurstücks 74

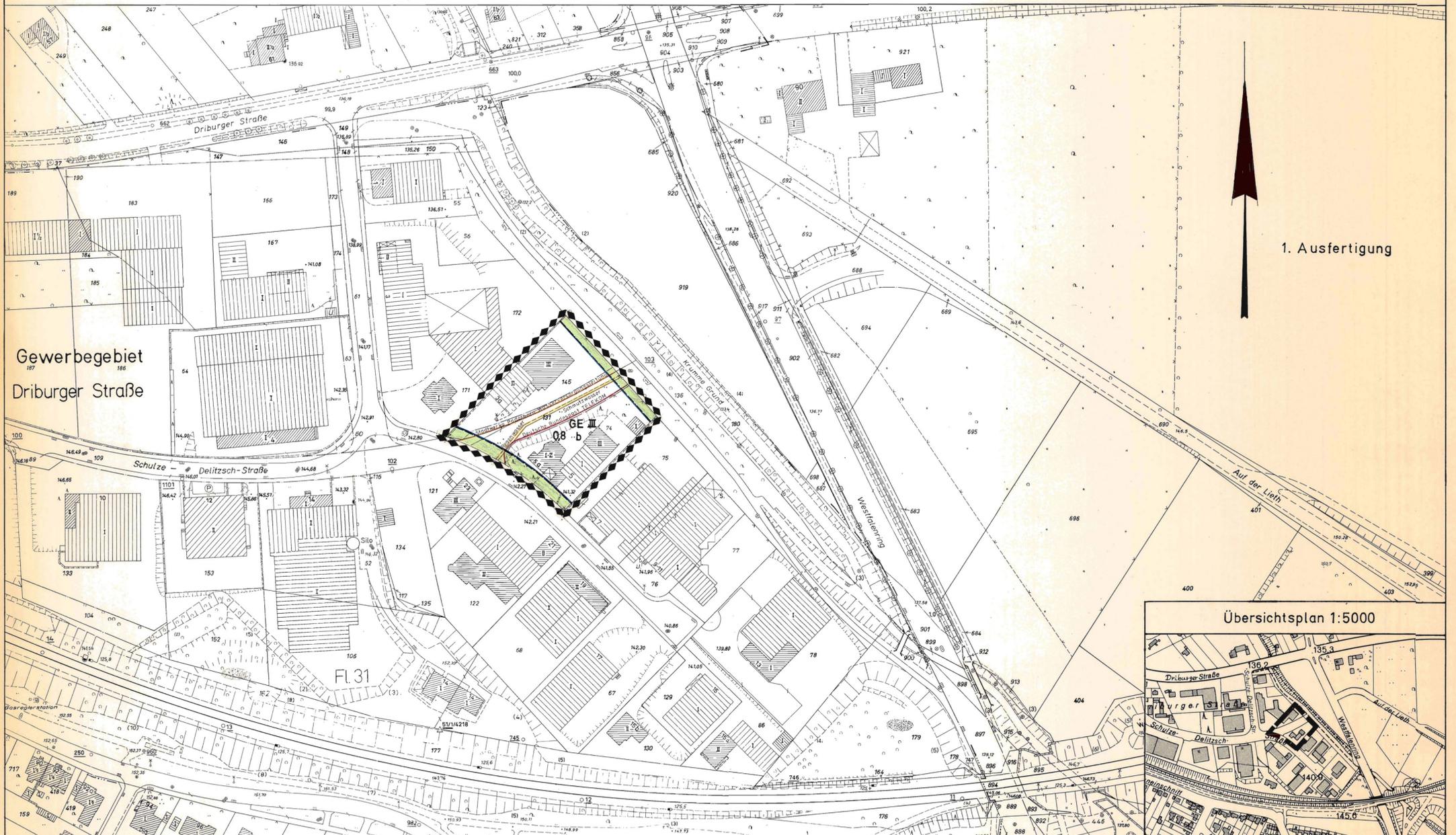
zur Festsetzung

von Art und Maß baulicher Nutzung, der überbaubaren Grundstücksflächen und der Verkehrsflächen.

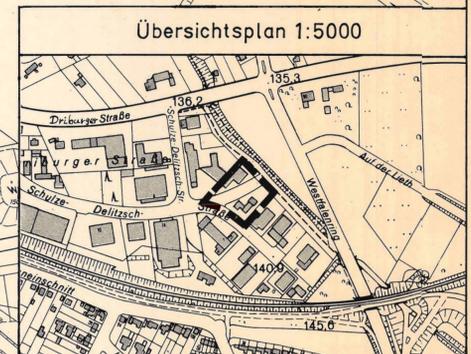
Gemarkung Paderborn

Maßstab 1:1000

Flur 31



1. Ausfertigung



FESTSETZUNGEN

Art und Maß baulicher Nutzung und überbaubare Grundstücksflächen	Verkehrsflächen	Grünflächen	Weitere Nutzungsarten	BESTANDSANGABEN	RECHTSGRUNDLAGEN	HINWEISE
<p>GE Gewerbegebiet</p> <p>III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze</p> <p>0,8 Grundflächenzahl</p> <p>b besondere Bauweise (offene Bauweise, jedoch Gebäude länger als 50 m zulässig)</p> <p>Nicht überbaubare Grundstücksfläche</p> <p>Baugrenze</p>			<p>Leitungsrecht der Stadtwerke Paderborn (Schutzabstand mind. 2,50m)</p> <p>Leitungsrecht der Stadt Paderborn (Leitungsstrasse 3,0m)</p> <p>Leitungsrecht der Deutschen Bundespost TELEKOM</p>	<p>Wohngebäude mit Hs. Nr. u. Geschoszahl</p> <p>Wirtschafts- u. Industriegebäude mit Geschoszahl</p> <p>Höhenlinie</p> <p>Höhenpunkt</p> <p>Flurgrenze</p> <p>Weitere Signaturen siehe DIN 18 702</p>	<p>§§ 2,3 und 8 bis 12 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253)</p> <p>§ 91 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26. 6. 1984 (GV. NW. S. 419) in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BauGB.</p> <p>Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.1.1990 (BGBl. I S.127)</p> <p>Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - Planz V90) vom 18.12.1990.</p>	<p>1. Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmäler (kulturgeschichtliche Bodenfunde, d.h. Mauerwerk, Einzelfunde, aber auch Veränderungen und Verfärbungen in der natürlichen Bodenbeschaffenheit) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodendenkmälern ist der Gemeinde und dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Westf. Museum für Archäologie/ Amt für Bodendenkmalpflege (Telefon 0521/5200250) unverzüglich anzuzeigen und die Entdeckungsstätte mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§§ 15 u. 16 DarchG).</p>
<p>Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990</p> <p>Kartengrundlage: Stadtgrundkarten Paderborn, den 10. AUG. 93</p> <p>Stand vom Juli 1993</p> <p>Stadtvermessungsamt</p> <p>Stadt-Übervermessungsamt</p>	<p>Grenze des Änderungsbereiches</p>	<p>Die bisherigen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 28 werden innerhalb des Änderungsbereiches durch diesen Bebauungsplan außer Kraft gesetzt.</p>	<p>Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat nach § 3(2) BauGB auf die Dauer eines Monats, vom 24. AUG. 93 bis 24. SEP. 93 einschließlich, öffentlich ausliegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 14. AUG. 93 ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Paderborn, den 10. AUG. 93</p> <p>Der Stadtdirektor LV</p> <p>Der Stadtdirektor LV</p> <p>Stadt-Überverwaltungsamt</p>	<p>Der Rat der Stadt hat nach § 10 BauGB diesen Bebauungsplan am 4. NOV. 93 als Satzung beschlossen.</p> <p>Paderborn, den 6. DEZ. 93</p> <p>Für den Rat der Stadt</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Stadtdirektor</p> <p>Ratsherr</p> <p>Techn. Beigeordneter</p>	<p>Dieser Bebauungsplan wurde nach § 11(1) BauGB am 14. JAN. 94 zur Anzeige vorgelegt. Eine Verletzung von Rechtsvorschriften nach § 11(3) BauGB wird nicht geltend gemacht.</p> <p>Verfügung vom 24. MRZ. 1994</p> <p>Az. 35.21.11-708/P.230</p> <p>Detmold, den 24. MRZ. 1994</p> <p>Der Regierungspräsident LV</p>	<p>Die Durchführung des Anzeigeverfahrens dieses Bebauungsplanes ist nach § 12 BauGB am 18. APR. 94 ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Paderborn, den 18. APR. 94</p> <p>Der Stadtdirektor LV</p> <p>Technischer Beigeordneter</p>
<p>Für die Erarbeitung des Planentwurfs:</p> <p>Baudezernat Paderborn, den 10. AUG. 93</p> <p>Amt für Stadtplanung u. Stadtentwicklung</p> <p>Dipl.-Ing.</p> <p>Strassen und Brückenbauamt</p> <p>Dipl.-Ing.</p> <p>Technischer Beigeordneter</p>	<p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.</p> <p>Paderborn, den 10. AUG. 93</p> <p>Der Stadtdirektor LV</p> <p>Stadt-Übervermessungsamt</p>	<p>Der Rat der Stadt hat am 27.2.1991 nach § 2(1) BauGB die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschuß wurde am 10.8.1991 ortsüblich bekanntgemacht.</p> <p>Paderborn, den 10. AUG. 93</p> <p>Der Stadtdirektor LV</p> <p>Technischer Beigeordneter</p>	<p>Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat nach § 3(2) BauGB auf die Dauer eines Monats, vom 24. AUG. 93 bis 24. SEP. 93 einschließlich, öffentlich ausliegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 14. AUG. 93 ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Paderborn, den 10. AUG. 93</p> <p>Der Stadtdirektor LV</p> <p>Stadt-Überverwaltungsamt</p>	<p>Der Rat der Stadt hat nach § 10 BauGB diesen Bebauungsplan am 4. NOV. 93 als Satzung beschlossen.</p> <p>Paderborn, den 6. DEZ. 93</p> <p>Für den Rat der Stadt</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Stadtdirektor</p> <p>Ratsherr</p> <p>Techn. Beigeordneter</p>	<p>Dieser Bebauungsplan wurde nach § 11(1) BauGB am 14. JAN. 94 zur Anzeige vorgelegt. Eine Verletzung von Rechtsvorschriften nach § 11(3) BauGB wird nicht geltend gemacht.</p> <p>Verfügung vom 24. MRZ. 1994</p> <p>Az. 35.21.11-708/P.230</p> <p>Detmold, den 24. MRZ. 1994</p> <p>Der Regierungspräsident LV</p>	<p>Die Durchführung des Anzeigeverfahrens dieses Bebauungsplanes ist nach § 12 BauGB am 18. APR. 94 ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Paderborn, den 18. APR. 94</p> <p>Der Stadtdirektor LV</p> <p>Technischer Beigeordneter</p>